

Presseinformation

Fußgängersteg in Haltingen: Brückenoberbau wird eingehoben

Einhub erfolgt in drei Teilen • Inbetriebnahme des Fußgängerstegs im August 2017

(Freiburg, 04. April 2017) In der Nacht zum Sonntag, 9. April 2017 zwischen 0 und 6 Uhr, wird das erste Brückenteil des Fußgängerstegs in Haltingen (Planfeststellungsabschnitt 9.2) eingehoben. Der 115 Tonnen schwere Oberbau der Brücke wird in drei Einzelteilen durch einen Kran eingesetzt. Der Einhub des Brückenteils auf der Westseite erfolgt am 10. April in der Zeit von 8 Uhr bis 11 Uhr, an der Ostseite über die Bundesstraße 3 (B3) wird das Oberbauteil in der Nacht vom 11. auf den 12. April eingehoben. Dafür muss die B3 zwischen der Markgräfler Straße und der Großen Gaß von 22 bis 6 Uhr gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Markgräfler Straße und die Große Gaß und wird vor Ort entsprechend ausgeschildert.

Die 67 Meter lange und drei Meter breite Fußgängerbrücke führt künftig Fußgänger und Radfahrer über die sechs Bahngleise sowie über die B3 und ersetzt die bestehende Personenunterführung. Zudem dient der Fußgängersteg bis zum Abschluss der Baumaßnahmen in Haltingen als provisorischer Bahnsteigzugang zum Bahnhof Haltingen.

Nach dem Einhub des Brückenoberbaus schließen Beton- und Elektroarbeiten bis Ende August 2017 den Bau des barrierefreien Fußgängerstegs ab. Die Baukosten belaufen sich auf rund 2,8 Millionen Euro.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird von der Europäischen Union kofinanziert. Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V), Fazilität „Connecting Europe“.

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt Karlsruhe
- Basel
Tel. +49 (0) 761 212-4504
Fax +49 (0) 761 212-2372
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse